

weber.xerm 869

Dränmörtel

Dränfähiger Mörtel für die Verlegung von Naturstein, Fliesen- und Pflasterbelägen



Produktsteckbrief

- Auch für Balkone und Terrassen
- Für die Verlegung von Naturstein-Fliesen- und Pflasterbelägen im gedrahten Dickbett
- Innen und außen

Produktvorteile

- Frost- und tausalzbeständig
- Hohe Wasserdurchlässigkeit
- Hohlraumgehalt mindestens 15 Vol.-%

Produktbeschreibung

weber.xerm 869 ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel

Anwendungsgebiet

weber.xerm 869 wird eingesetzt zur Herstellung eines drainfähigen Mörtelbettes oder Dränestrichen auf Balkonen und Terrassen zur Aufnahme von Fliesen- oder Natursteinbelägen sowie Natursteinpflaster.

Produkteigenschaften

- Für Drainfähige Dickbettkonstruktionen
- Für Schichtdicken von 4 bis 10 cm

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke: ca. 18,0 kg / m²

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur	mind. 5 °C - 30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
Begehbarkeit nach	24 Stunden
Verfügbar nach	7 Tage
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	3 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	25 N/mm ²
Mischungsverhältnis	3,6 bis 3,8 l Wasser/40kg Sack
Auftragswerkzeug	Kelle, Glätter, Reibebrett
Zusammensetzung	Hochwertiger Zement, ausgewählte Zuschläge

Lagerung

Lagerung	mind. 12 Monate
Lagerbedingungen	Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung im ungeöffnetem Originalgebäude.

weber.xerm 869

Dränmörtel

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen.
- Gefälleestriche sind mit z. B. **weber.xerm 844** abzudichten.
- Die notwendigen Untergrundvorbehandlungen sind auf die jeweiligen baustellenspezifischen Gegebenheiten abzustimmen.

Verarbeitung

Dickbettverlegung:

- Trockenmörtel im Zwangsmischer, Durchlaufmischer (m-tec D 20) oder bei Kleinmengen im Schubkarren anmischen (keine Teilmengen nur komplettes Gebinde anmischen).
- **weber.xerm 869** in erdfeuchter Konsistenz auf Gefälleestrich mit Feuchtigkeitsabdichtung (z. B. **weber.xerm 844**) mindestens 4 cm frisch in frisch in eine Haftbrücke aus **weber.xerm 867** einbringen und plan abziehen.
- **weber.xerm 867** Trass-Haftbrücke schlammfähig anmischen und vollflächig auf die Rückseite der Naturwerksteinplatten auftragen. Die Platten danach frisch in frisch in das Mörtelbett aus **weber.xerm 869** einlegen. Die Platten mit einem Gummihammer auf entsprechende Höhe bringen. Nach 7 Tagen ist die Fläche voll belastbar.

Dünn-/ Mittelbettverlegung auf Drain-Mörtel:

- **weber.xerm 869** Dränmörtel auf Gefälleestrichen mit Feuchtigkeitsabdichtung, z. B. **weber.xerm 844**, aufbringen (Mindestschichtdicke 4 cm), plan abziehen und mit Reibebrett leicht abreiben.
- Nach Erhärten des Drän-Mörtels Mittelbettverklebung von kalibrierten Naturwerksteinen oder keramischen Belägen, z. B. mit **weber.xerm 862**.

Allgemeine Hinweise

Bereits angesteiftes Material nicht mehr verarbeiten.

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Reaktionsverlauf.

Zur Verlegung von Natur- oder Kunststeinplatten beachten Sie bitte die Verlegeempfehlungen des jeweiligen Herstellers. In Zweifelsfällen sind Vorversuche durchzuführen.

Für die Verlegung sind die aktuellen ZDB-Merkblätter sowie die einschlägigen Richtlinien zu beachten

weber.xerm 869 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung

Besonderheiten

Auf eine ausreichende Entwässerung der Dränageschicht ist achten. Zur Verbesserung des horizontalen Entwässerungseffektes empfehlen wir z. B. Gutjahr Aquadrain EK. Bei Anwendung von weber.xerm 869 auf Bitumen-Schweißbahnen, Dränmatten, z. B. Gutjahr Aquadrain EK oder Trennlagen, beträgt die Mindesttrockenschichtdicke 5 cm

Um eine optimale Dränfähigkeit zu erreichen ist weber.xerm 869 nur in erdfeuchter Konsistenz zu verarbeiten

weber.xerm 869 hat einen Wasserdurchlässigkeitswert von $> 500 \text{ l/m}^2 \cdot \text{h}$ (drucklos geprüft an einer 5 cm dicken Platte aus weber.xerm 869)

weber.xerm 869

Dränmörtel

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Sack	40 Kilogramm	30 Säcke / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner